

Lehrer*in für Bildnerische Erziehung und Werkerziehung

BERUFSBESCHREIBUNG

Lehrer*innen für Bildnerische Erziehung und Werkerziehung sind ausgebildet als Lehrer*in für die Primarstufe oder Lehrer*in für die Sekundarstufe - Allgemeinbildung mit dem Ausbildungsschwerpunkt Bildnerische Erziehung und Werkerziehung. Sie unterrichten, je nach Ausbildung, an Volksschulen oder Neuen Mittelschulen, AHS und anderen Schulen der Sekundarstufe. Sie vermitteln theoretische Grundlagen und praktische Methoden bzw. Techniken der Malerei, des Zeichnens und Werkens. Weiters lehren sie auch die grundlegenden Inhalte verschiedener Fachgebiete, wie z. B. der Kunstgeschichte. Sie fördern und unterstützen die Jugendlichen entsprechend ihren Fähigkeiten und Talenten und motivieren sie durch den Einsatz verschiedener Unterrichtsmaterialien und -methoden zu eigener künstlerischer Tätigkeit.

Ausbildung

Lehrer*innen für Bildnerische Erziehung und Werkerziehung werden primär an Pädagogischen Hochschulen im Rahmen des **Lehramt für Primarstufe** bzw. des **Lehramt für die Sekundarstufe Allgemeinbildung** ausgebildet, wobei die Spezialisierung künstlerische Fächer (z. B. Musikerziehung, Bildnerische Erziehung, Technisches Werken, Textiles Werken/Gestalten) primär an Kunstuniversitäten und -hochschulen erfolgt.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- den Unterricht planen, organisieren, vor- und nachbereiten, Unterrichtsmethoden und -materialien auswählen und einsetzen
- unterrichten, d. h. die didaktisch aufbereiteten Fachinhalte vermitteln
- die Schüler*innen zur kritischen und kreativen Auseinandersetzung mit den Inhalten anleiten und motivieren
- die Talente und Fähigkeiten der Jugendlichen individuell fördern, das künstlerische Potenzial der Schüler*innen anregen und wecken
- Schüler*innenleistungen kontrollieren und beurteilen, Korrekturen ausführen und besprechen, Zeugnisse ausstellen
- Aufzeichnungen über das Verhalten und die Mitarbeit der Schüler*innen führen
- Feste, Projekte, Ausstellungs- und Konzertbesuche organisieren und durchführen
- Elternsprechtage und Elternabende abhalten, an Konferenzen und Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen
- administrative Tätigkeiten wie z. B. Klassenbücher führen, Unterrichtsmittel verwalten

Anforderungen

- Fingerfertigkeit
- gutes Sehvermögen (viel Lesen bzw. Arbeiten am Computer)
- Datensicherheit und Datenschutz
- didaktische Fähigkeiten
- fachspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten (Lehrer*in)
- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- gute Deutschkenntnisse
- handwerkliche Geschicklichkeit
- Kunstverständnis
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Einfühlungsvermögen
- Integrationsvermögen
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kritikfähigkeit
- Motivationsfähigkeit
- Verständnis für Jugendliche und Kinder
- Begeisterungsfähigkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Freundlichkeit
- Geduld
- Selbsteheerrschung